



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 037513t

FIRMA

Funbike GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

aufgestellt am 30.09.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

15.10.2025

AUFGESTELLT VON

Johann Schmitzberger , geb. 27.04.1988

Dr. Michael Hofer , geb. 18.09.1960

PRÜFWERT:

132461CEFDC267AFED6F8479E2837D471D3D1C9
4E4BAEAC1CEAEE33BBD38289D

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

AKTIVA	3.077.521,57	4.218
Anlagevermögen	125.845,17	226
Immaterielle Vermögensgegenstände	19.850,53	12
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	19.850,53	12
Sachanlagen	105.994,64	214
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	0,00	0
technische Anlagen und Maschinen	539,54	2
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	105.455,10	213
Umlaufvermögen	2.944.153,72	3.950
Vorräte	2.690.356,54	3.396
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.502,00	6
fertige Erzeugnisse und Waren	2.682.854,54	3.390
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	252.495,39	553
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	230.968,82	486
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	60
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	21.526,57	7
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	1.301,79	0
Rechnungsabgrenzungsposten	7.522,68	42
Sonstige	7.522,68	42
PASSIVA	3.077.521,57	4.218
Eigenkapital	370.708,06	622
eingefordertes Stammkapital	36.400,00	36
Stammkapital	36.400,00	36
davon eingezahlt	36.400,00	36
Bilanzgewinn	334.308,06	586
davon Gewinnvortrag	586.376,81	676
Investitionszuschüsse	21.323,27	69
Rückstellungen	142.295,05	64
sonstige Rückstellungen	142.295,05	64
Verbindlichkeiten	2.543.195,19	3.463
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.840.550,39	2.759
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	702.644,80	704
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.599.070,24	2.419
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.599.070,24	2.419
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	96.373,79	28
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	93.728,99	24
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	2.644,80	4
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	703.886,78	861
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.886,78	161
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	700.000,00	700
sonstige Verbindlichkeiten	143.864,38	155
davon aus Steuern	118.299,74	132
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	21.890,99	21
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	143.864,38	155

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 221 UGB.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden – soweit gesetzlich geboten – berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die Gesellschaft ist ein Konzernunternehmen iSd § 115 GmbHG und gehört als verbundenes Unternehmen gem. § 244 UGB zum Konsolidierungskreis der PIERER Konzerngesellschaft mbH.

Anlagevermögen

Immaterielles Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen. Die Nutzungsdauern betragen zwischen 3 und 10 Jahre.

Außerplanmäßige Abschreibungen und Zuschreibungen erfolgen soweit erforderlich entsprechend dem Niederstwertprinzip.

Sachanlagevermögen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen. Die Nutzungsdauern betragen zwischen 3 und 10 Jahre.

Außerplanmäßige Abschreibungen und Zuschreibungen erfolgen soweit erforderlich entsprechend dem Niederstwertprinzip.

Umlaufvermögen

Vorräte

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgte zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips. Es wurde eine Wertberichtigung in Höhe von 31 TEUR vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

Die Jubiläumsgeldrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 3,41 % (Vorjahr: 3,51 %), unter der Berücksichtigung von einer angenommenen Gehaltssteigerung von 2,75 % (Vorjahr: 3,5 %), einem Fluktuationsabschlag in Höhe von 25 % (Vorjahr: 25 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters von 65 Jahren unter Einhaltung der gesetzlichen Übergangsregelungen für Frauen ermittelt.

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Mit Ausnahme der Jubiläumsgeldrückstellung haben sämtliche Rückstellungen eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit Ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Allgemeine Angaben

Gruppenbesteuerung

Seit 1.1.2022 ist die Gesellschaft Gruppenmitglied einer Gruppe iSd § 9 KStG.

Gruppenträger ist die Pierer Konzerngesellschaft mbH.

Wird dem Gruppenträger von einem Gruppenmitglied ein positives Einkommen iSd § 9 Abs 6 Z 1 KStG (steuerlicher Gewinn) zugerechnet, so beträgt die positive Steuerumlage des Gruppenmitgliedes an den Gruppenträger 23% des zugerechneten positiven Einkommens (steuerlicher Gewinn) des Gruppenmitgliedes iSd § 9 Abs 6 Z 1 KStG (positive Steuerumlage).

Wird dem Gruppenträger vom Gruppenmitglied ein negatives Einkommen (steuerlicher Verlust) iSd § 9 Abs 6 Z 1 KStG zugerechnet, gilt die Evidenzhaltung der dem Gruppenträger zugerechneten steuerlichen Verluste und die Kürzung der Basis der an den Gruppenträger zu vergütenden positiven Steuerumlage in den folgenden Wirtschaftsjahren.

Mit dem am 31.12.2023 in Österreich in Kraft getretenen Mindestbesteuerungsgesetz („MinBestG“) wurden die OECD-Mustervorschriften sowie entsprechende EU-Richtlinie zur Gewährleistung einer globalen Mindestbesteuerung für Unternehmensgruppen („Pillar Two“) im österreichischen Recht umgesetzt. Das MinBestG ist für Wirtschaftsjahre, die ab dem 31.12.2023 beginnen, anzuwenden. Da die Gesellschaft dem Konsolidierungskreis der Pierer Konzerngesellschaft mbH, Wels angehört, der die maßgeblichen Umsatzschwellen gemäß MinBestG überschreitet, unterliegt die Gesellschaft seit dem 1.1.2024 den entsprechenden gesetzlichen Vorschriften. Im laufenden Geschäftsjahr wurde kein Steueraufwand nach dem MinBestG bzw. vergleichbaren ausländischen Steuergesetzen erfasst. Nach derzeitigen Stand der Kenntnisse wird auch für Folgejahre nicht mit einer wesentlichen Steuer Mehrbelastung resultierend aus dem MinBestG bzw. vergleichbarer ausländischen Steuergesetzen gerechnet.

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind in beiliegendem Anlagespiegel dargestellt.

Aufgliederung Investitionszuschüsse und Entwicklung im Wirtschaftsjahr 2024:

Bezeichnung	Stand per 31.12.2023	Zugänge	Abgänge	Auflösung	Stand per 31.12.2024
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	11,70	0,00	0,00	11,70	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	68.582,80	0,00	13.845,91	33.413,62	21.323,27
Summen	68.594,50	0,00	13.845,91	33.425,32	21.323,27

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betrafen im Vorjahr zur Gänze Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die Summe der Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren beträgt wie im Vorjahr EUR 0,00.

Verbindlichkeiten

Die Summe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren beträgt wie im Vorjahr EUR 0,00.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen betreffen in Höhe von EUR 3.182,06 (Vorjahr: EUR 52.487,73) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und in Höhe von EUR 700.500,00 (Vorjahr: EUR 808.181,04) Verbindlichkeiten aus Finanzierungen und sonstige Verrechnungen.

Zum Bilanzstichtag besteht ein Darlehen in Höhe von 700.000 Euro gegenüber der Pierer Konzerngesellschaft mbH, das im Januar 2026 zur Rückzahlung fällig wird. Nach aktueller Einschätzung ist die Gesellschaft voraussichtlich nicht in der Lage, das Darlehen aus eigenen Mitteln zu tilgen. Die Pierer Konzerngesellschaft mbH hat daher gegenüber der Funbike GmbH erklärt, die Rückzahlung dieser Darlehensforderung innerhalb von zwölf Monaten ab Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2024 nicht zu verlangen, solange die teilweise oder vollständige Erfüllung der Forderungen zu einer Illiquidität der Tochtergesellschaft führen würde.

Auf Basis dieser Zusage und der vorliegenden Planung geht die Geschäftsführung im Rahmen der bestehenden Finanzierungen (die mit einer Dreimonatsfrist durch den Kreditgeber kündigbar wären, jedoch weder bislang gekündigt wurden, noch für den weiteren Zeitraum davon ausgegangen wird) mit überwiegender Wahrscheinlichkeit von der Unternehmensfortführung aus. Sollte es zu wesentlichen Abweichungen von den Planungsannahmen oder der Bereitstellung von Finanzierungen kommen, besteht jedoch eine wesentliche Unsicherheit hinsichtlich der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Das Unternehmen ist dann möglicherweise nicht in der Lage ist, im Rahmen des gewöhnlichen Geschäftsbetriebs seine Vermögenswerte zu realisieren und seine Schulden zu begleichen.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Aufwendungen für Werbung, Vertriebsaufwendungen sowie Betriebs- und Raumkosten.

In den Gehältern sind Dotierungen der Rückstellung für Jubiläumsgelder in Höhe von EUR 13.300,00 (Vorjahr: EUR 8.300,00) enthalten.

Sonstige Angaben

Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen als Geschäftsführer tätig:

Christian Arnezeder	(bis 22.08.2024)
Michael Hofer	(ab 08.05.2025)
Michael Landl	(von 31.05.2023 bis 08.05.2025)
Johann Schmitzberger	(ab 26.07.2024)

Im Geschäftsjahr waren im Durchschnitt 18 Arbeitnehmer (Vorjahr 19 Arbeitnehmer) beschäftigt.

Die Pierer Konzerngesellschaft mbH mit Sitz in der Edisonstraße 1, 4600 Wels ist das Unternehmen, welches den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt. Der Konzernabschluss wird am Landesgericht Wels hinterlegt.

Puch bei Hallein, am 16.07.2025



SCHMITZBERGER Johann

30.09.2025



MICHAEL Hofer

30.9.2025

Firma Funbike GmbH

Sitz Halleiner Landesstraße 48, 5412 Puch bei Hallein

**Anlage
zum Anhang**

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				kumulierte Abschreibungen				Nettobuchwerte	
	Stand am			Stand am	Stand am			Stand am	Stand am	
	1.1.2024	Zugänge	Abgänge	31.12.2024	1.1.2024	Zugänge	Abgänge	31.12.2024	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:										
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	173.256,91	18.566,25	100.377,40	91.445,76	161.532,26	10.440,24	100.377,26	71.595,24	19.850,53	11.724,66
II. Sachanlagen:										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	300.000,00	0,00	300.000,00	0,00	299.999,99	0,00	299.999,99	0,00	0,00	0,01
2. Technische Anlagen und Maschinen	8.632,74	0,00	0,00	8.632,74	7.014,10	1.079,10	0,00	8.093,20	539,54	1.618,64
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	902.344,41	27.103,10	205.344,95	724.102,56	689.475,77	111.098,78	181.927,10	618.647,45	105.455,10	212.868,63
	1.210.977,15	27.103,10	505.344,95	732.735,30	996.489,86	112.177,88	481.927,09	626.740,65	105.994,64	214.487,28
	1.384.234,06	45.669,35	605.722,35	824.181,06	1.158.022,12	122.618,12	582.304,35	698.335,89	125.845,17	226.211,94